

**Fortbildung *Landeskunde direkt* für Deutschlehrkräfte  
 aus Dänemark, Lettland, Norwegen, Polen, Russland und Schweden  
 vom 28.10. – 03.11.2018 in Lübeck**

**Schwerpunkt: Neueste sprachliche Entwicklungen im Detail**

Tagungsort: **Koberg 2, Hoghehus,**  
 verschiedene Räume

Leitung: Martin Herold (Deutsche Auslandsgesellschaft)  
 DAG-Team: Manuela Blank / Susanne Hoffmeier



Dat Hoghehus, Koberg

P R O G R A M M

Sonntag 28.10.		individuelle Anreise	
Montag 29.10.	9.30 - 10.45 Uhr	Martin Herold <i>Begrüßung, Organisatorisches, Vorbereitung einer Interviewarbeit und Verteilung von Arbeitsaufträgen zur aktuellen deutschen Sprache</i>	
	11.00 - 13.00 Uhr	Stadtrundgang mit Jörn von Hansen (Lübeck)	
	13.15 Uhr	Mittagessen im <b>Hotel Jensen</b> <b>An der Obertrave 4 - 5</b> (am Holstentor)	
	15.00 - 15.45 Uhr	Hans-Viktor Peter (Lübeck) Vortrag/Gesprächsrunde <i>Lehrerpersönlichkeit/Selbstbewusstsein</i> und Vor-Informationen zu <i>Individuellen Gesprächen</i> vom 30.10.-01.11.	
	16.00 - 18.30 Uhr	Karen Springer (Hamburg) Workshop <i>Märchen im DaF-Unterricht</i>	
Dienstag 30.10.	9.30 - 12.00 Uhr	Friederike Krause (Aubiko e. V., Hamburg) Workshop <i>Zum didaktischen Umgang mit Phonetik im DaF-Unterricht</i>	
	12.30 Uhr	Mittagessen im Hotel Jensen, dabei: <i>Individuelle Gespräche</i> mit Hans-Viktor Peter [eine Gruppe/2 Personen]	
	14.30 - 17.00 Uhr	Friederike Krause Workshop <i>Umgangssprache</i>	
		anschließend - Zeit für Durchführung der Arbeitsaufträge -	

***Der 31.10. (Reformationstag) ist u. a. in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern Feiertag!***

Mittwoch 31.10.	9.30 - 12.00 Uhr	Martin Herold Workshop <i>Zum „ganz normalen Wahnsinn“ aktueller Sprache</i>	<b><u>(ab 10.30 Uhr parallel:)</u></b> <i>Individuelle Gespräche</i> mit Hans-Viktor Peter [drei Gruppen/3x2 Personen]
--------------------	---------------------	--	---

	12.30 Uhr	Mittagessen im Hotel Jensen, dabei: <i>Individuelle Gespräche</i> mit Hans-Viktor Peter [eine Gruppe/2 Personen]
	14.00 - 18.00 Uhr	Halbtagesexkursion zum Grenzhuis in Schlagsdorf mit Martin Herold (Der konkrete Ablauf wird in Lübeck mitgeteilt.)
Donnerstag 01.11.	vormittags	Hospitationen an zwei Lübecker Schulen Die Schulen und Hospitationspläne werden in Lübeck bekannt gegeben.
	anschließend	- Zeit für Durchführung der Interviewarbeit -
	15.00 - 18.00 Uhr	Martin Herold Vortrag/Gesprächsrunde <i>Zur Schule im Deutschland von heute</i> Workshop <i>Digitales Deutsch</i> Voneinander-Lernen [Moderation] <i>Websites für den DaF-Unterricht</i>
		<b><u>(ab 15.45 Uhr parallel!)</u></b> <i>Individuelle Gespräche</i> mit Hans-Viktor Peter [10 Einzelgespräche zum individu- ellen Gebrauch aktueller Sprache]
	19.00 Uhr	Abendessen im Hotel Jensen mit deutschen Gästen (Quartiergeber/innen und Mitglieder der Deutschen Auslandsgesellschaft; herzliche Einladung!; bitte bis zum 30.10. mittags anmelden! - anschließend geselliges Beisammensein -
Freitag 02.11.	vormittags	Hospitationen an zwei Lübecker Schulen Die Schulen und Hospitationspläne werden in Lübeck bekannt gegeben.  Mittagessen individuell
	14.00 - 14.30 Uhr	Hans-Viktor Peter Vortrag/Gesprächsrunde <i>Adoptivsprache/Literatur</i>
	14.45 - 15.45 Uhr	Auswertung der Interviewarbeit, der Arbeitsaufträge und der Fortbildung mit Martin Herold  - weiterer Nachmittag zur freien Verfügung –  (auf Wunsch Abreise am 02.11. ab 15.45 Uhr möglich)
	20.00 Uhr	Theaterbesuch: <i>Das Licht im Kasten</i> von Elfriede Jelinek
Sonnabend 03.11.		Abreise nach dem Frühstück im Quartier oder Hotel

---

Für die konkrete Gestaltung des eigenen Unterrichts bietet es sich an, das Schwerpunkt-Thema der Fortbildung im Rahmen von **Projekten** bzw. **Fächerübergreifendem Deutschunterricht (FüDaF)** zu betrachten und umzusetzen – mit dem Ziel, dass Sachinhalte und Sprache gleichzeitig vermittelt werden [= **CLIL: Content and Language Integrated Learning**]. Mit oder ohne Kooperation mit Kolleg/inn/en anderer Fächer sind z. B. (Mikro-)Projekte sehr gut möglich, für deren Gestaltung es vielfältige Erfahrungswerte gibt. ([www.goethe.de/clil](http://www.goethe.de/clil))

---

*Die Fortbildung wird vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland finanziert. Die Deutsche Auslandsgesellschaft wird zudem auch vom Land Schleswig-Holstein gefördert.*

D-23552 Lübeck, 24. Oktober 2018 – he/hom

DEUTSCHE AUSLANDSGESELLSCHAFT (Änderungen vorbehalten)